

Kurzprotokoll 6. Barmbeker Ratschlag 10.1.06, 10:00, Bürgerhaus in Barmbek
Anwesend: S. Engler, Zinnschmelze / P. Henze, LoWi / C. Blum, Kirchengemeinde St.
Gabriel / A. Hannenberg, Kita Hartzloh / R. Hanno, Kirchengemeinde Nord-Barmbek /
A. Charmalenko, Hansa-Baugenossenschaft / Ulrich Gumz, Globetrotter / D. Söngen, Ortsamt BU /
D. Thiele, Geschichtswerkstatt / U. Smandek, Bürgerhaus (Prot)



Verlauf:

1. Vorschlag zum Sanierungsbeirat südliche Fuhle

Der Ratschlag diskutiert und entwickelt einen Vorschlag zur Struktur des künftigen Sanierungsbeirats. Der Prozess soll mit einem Beschluss beim nächsten Ratschlag **DI, 14. FEB 06., 10:00, Bürgerhaus** abgeschlossen werden. Diese Verzögerung bietet allen Interessierten die Möglichkeit, den jetzigen Entwurf zu prüfen, bei Einwänden am nächsten Treffen teilzunehmen und dort eine weitere Diskussion zu initiieren.

Der augenblickliche Stand findet sich auf der zweiten Seite dieses Protokolls.

Für den **22. MÄR 06, 19:00, Bürgerhaus** lädt S. Engler, (Zinnschmelze) die Fraktionssprecher im Stadtentwicklungsausschuss des Bezirks Hamburg-Nord ein, damit diesen der endgültige Vorschlag des Ratschlags vorgestellt werden kann. Für die Planung dieses Termins wäre es hilfreich, wenn sich die an einer Teilnahme Interessierten im Bürgerhaus melden (us@buergerhaus-in-barmbek.de).

2. Kurzer Bericht zum Stand der Internet-Idee

Die Arbeitsgruppe, die sich Gedanken um den Internetauftritt des „engagierten und vernetzten Barmbek-Nord“ macht, stellt den Stand der Dinge vor.

Es gibt nun ein Konzept, eine Idee, wie das Projekt finanzierbar wird und wer die gemeinsame Homepage gestalten könnte. Nun wird es an die detailliertere Planung gehen.

Das nächste Treffen der Gruppe fand am **DI, 17. JAN 06** im Bürgerhaus statt.

Hinweis: Auf der künftigen Homepage sollen auch die Protokolle des Barmbeker Ratschlags erscheinen. Für die Übergangszeit übernimmt das Bürgerhaus die Veröffentlichung. Unter der Adresse www.buergerhaus-in-barmbek.de/framesets/fsdown.htm finden Sie nun alle bisherigen Protokolle des **Barmbeker Ratschlags** als pdf-Datei zum Download.

3. Aktive Stadtentwicklung in Barmbek-Nord / Nord

Für den Bereich Hartzloh / Schwalbenplatz ist eine Untersuchung im Hinblick auf eine Maßnahme der Aktiven Stadtentwicklung abgeschlossen worden.

Es wird vereinbart, dass am **7. MÄR 06, 10:00, Bürgerhaus** ein spezieller Ratschlag zu diesem Thema stattfindet.

Vorrangig angesprochen sind hier Einrichtungen und Organisationen aus diesem Gebiet.

Eine **Skizze** des augenblicklich in Rede stehenden Gebiets finden Sie auf **Seite 3**.

Besetzung des Sanierungsbeirats

Gesamtzahl 13 Personen (Veränderungen durch andere Besetzung der Bezirksversammlung möglich)

Zusammensetzung

Stimmberechtigt

- je 1 VertreterIn der Fraktionen in der Bezirksversammlung
- 2 VertreterInnen der Eigentümer aus dem Gebiet
 - mindestens eineR davon sollte für die organisierten Eigentümer sprechen, sofern diese dann organisiert sind
- 2 VertreterInnen des Einzelhandels aus dem Gebiet
 - mindestens eineR davon sollte für die organisierten Eigentümer sprechen können (z.B. Aktive aus der IG Fuhle)
 - mindestens eineR sollte Eigentümer eines eigentümergeführten Geschäfts sein
- 2 VertreterInnen der Kultureinrichtungen
 - eine Einrichtung sollte im Sanierungsgebiet liegen (Zinne, Bücherhalle, Museum der Arbeit
 - die zweite sollte für das Gebiet wichtig sein (GeschWerkstatt, VHS, Kirche, Bürgerhaus bzw. die zweite der Erstgenannten).
- 2 VertreterInnen der Bevölkerung
 - mindestens eineR sollte im Gebiet wohnhaft sein,
 - mindestens eineR sollte regelmäßig im Gebiet einkaufen

In beratender Funktion

- 1 VertreterIn des Sanierungsträgers
- 1 VertreterIn des Bezirksamts

Zustandekommen

Die VertreterInnen der einzelnen Interessengruppen werden von diesen vorgeschlagen.

Die Bezirksversammlung bestätigt bzw. verwirft diese Vorschläge und setzt den Beirat ein.

Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Verlängerungen um jeweils zwei weitere Jahre sind möglich.

Struktur

1. Der Sanierungsbeirat wählt aus den stimmberechtigten Mitgliedern zwei SprecherInnen. Diese
 1. moderieren die Sitzungen des Beirats,
 2. sind vorrangige AnsprechpartnerInnen nach außen (Presse, Politik, Verwaltung),
 3. werden für zwei Jahre gewählt.
2. Der Sanierungsbeirat gibt sich selbst eine Geschäftsordnung, in der Fragen zur Beschlussfähigkeit, zu Fristen und Abstimmungsmodalitäten geregelt sind.

Aktive Stadtentwicklung Langenfort – Rümkerstr. / Der aktuelle Zuschnitt des Gebiets

Diese Skizze wurde im Bürgerhaus hergestellt.

Im Norden folgt die Gebietsgrenze der Schmachthägerstr. und dem Elligersweg weiter bis zum Kindtsweg. Dort endet es dann.)

Im Westen kommt der Marktplatz Hartzloh hinzu.

